

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN für Serviceleistungen der esz AG calibration & metrology – (AGB-S)

1. Geltungsbereich

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle gegenwärtigen und künftigen geschlossenen Geschäfte, Angebote und Verträge.

1.2 Diese AGB gelten bei laufender Geschäftsbeziehung auch ohne besonderen Hinweis oder Bezugnahme für alle unsere Leistungen, auch wenn zwischenzeitlich Änderungen an den allgemeinen Geschäftsbedingungen erfolgen.

1.3 Von diesen AGB abweichende Geschäftsbedingungen des Vertragspartners werden nicht anerkannt und sind nur dann gültig, wenn sie schriftlich oder in Textform seitens der esz AG calibration & metrology (nachfolgend esz AG genannt) ausdrücklich als anstelle dieser Bedingungen geltend bestätigt worden sind. Gleiches gilt für alle Zusicherungen, Ergänzungen und Nebenabreden.

2. Angebote und Vertragsabschluss

2.1 Alle Angebote der esz AG sind sofern nicht ausdrücklich anderslautend bezeichnet freibleibend. Eine Bindungsfrist an verbindliche Angebote besteht für die Dauer von 6 Wochen. Nach Ablauf der Bindungsfrist besteht keinerlei Bindung an das jeweilige Angebot.

2.2 Jeder Kundenauftrag nach Maßgabe dieser AGB kommt durch Übersendung einer schriftlichen oder textlichen Auftragsbestätigung durch die esz AG zustande oder sofern die esz AG durch Erbringung der Leistung nachgekommen ist. Bei Serviceleistungen am Gerätestandort erkennt der Auftraggeber die Geltung dieser AGB durch Entgegennahme und Empfang des Serviceauftrags an.

2.3 Detaillierte Kostenschätzungen erstellt die esz AG nur auf ausdrücklichen Wunsch des Auftraggebers. Diese oder Auskünfte in Bezug auf Umfang, Art, Machbarkeit, Dauer und Kosten der Servicemaßnahmen welcher Art auch immer sind annähernd und freibleibend. Sie beinhalten keine Zusicherungen zum Durchführungserfolg oder Garantiezusagen und können verbindlicher Vertragsinhalt nur bei ausdrücklicher schriftlicher oder textlicher Bestätigung durch die esz AG werden. Bei Nichterteilung des Auftrages wird der entstandene Aufwand nach Maßgabe der jeweils gültigen Stundenverrechnungssätze berechnet.

2.4 Machbarkeitszusagen gelten vorbehaltlich der der Prüfung der technischen und konstruktiven Geräteparameter.

2.5 Mündliche Zusagen oder Nebenabreden, die über den Inhalt des Vertrages bzw. Angebot hinausgehen oder die AGB zum Nachteil der esz AG verändern, sind nicht zulässig. Die Wirksamkeit aller Vereinbarungen zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer erfordert die Text- oder Schriftform.

3. Kalibrierbedingungen

3.1 Allgemeines

3.1.1 Verantwortliche Stelle für Kalibrierungen ist die esz AG calibration & metrology (esz AG, Auftragnehmer oder Laboratorium), die ein Qualitätsmanagementsystem nach den Anforderungen der DIN EN ISO/IEC 17025 betreibt. Die

GENERAL TERMS AND CONDITIONS for Services of esz AG calibration & metrology - (GTC-S)

1. Scope

1.1 These General Terms and Conditions (GTC) apply to all present and future business transactions, offers and contracts.

1.2 These GTC apply to all our services in the event of an ongoing business relationship, even without special reference or reference, even if changes are made to the general terms and conditions in the meantime.

1.3 Any terms and conditions of business of the contractual partner which deviate from these GTC shall not be recognised and shall only be valid if they have been expressly confirmed in writing or in text form by esz AG calibration & metrology (hereinafter referred to as esz AG) as being valid in place of these terms and conditions. The same applies to all assurances, supplements and ancillary agreements.

2. Offers and conclusion of the contract

2.1 All offers made by esz AG are subject to change unless expressly stated otherwise. A binding period for binding offers shall exist for a period of 6 weeks. After the expiry of the binding period, there shall be no commitment to the respective offer.

2.2 Every customer order in accordance with these General Terms and Conditions shall come into effect when esz AG sends a written or textual confirmation of the order or if esz AG has complied with the order by providing the service. In the case of services at the equipment location, the customer acknowledges the validity of these GTC by accepting and receiving the service order.

2.3 esz AG shall only provide detailed cost estimates at the express request of the Client. These or information regarding the scope, type, feasibility, duration and costs of the service measures of whatever kind are approximate and subject to change. They do not contain any assurances regarding the success of the implementation or promises of guarantees and can only become a binding part of the contract if expressly confirmed in writing or text by esz AG. If the order is not placed, the expenses incurred shall be charged in accordance with the hourly rates valid at the time.

2.4 Feasibility commitments shall apply subject to the examination of the technical and constructive device parameters.

2.5 Verbal promises or other than written agreements which go beyond the content of the contract or offer or which amend the GTC to the detriment of esz AG are not permissible. The effectiveness of all agreements between the client and the contractor requires the text or written form.

3. Terms of Calibrations

3.1 General

3.1.1 The responsible body for calibrations is esz AG calibration & metrology (esz AG, contractor or laboratory), which operates a quality management system in accordance with the requirements of DIN EN ISO/IEC 17025. esz

esz AG ist für die ordnungsgemäße Durchführung der Labortätigkeiten (Kalibrierungen) verantwortlich.

3.1.2 Das Laboratorium gewährleistet den vertraulichen Umgang mit allen Informationen, die während der Ausführung der Kalibrierung erhalten oder erstellt wurden.

3.1.3 Kalibriergegenstände sind in sicherem und sauberen Zustand zu übergeben. Die Einhaltung geeigneter Maßnahmen und Vorschriften zur Unfallverhütung, zur Sicherheit im Umgang mit Gefahrstoffen, zum medizinischem Schutz, zum Schutz vor Kontamination, zur Arbeitssicherheit und zur Elektrosicherheit beim Umgang mit Auftragsgegenständen sind durch den Auftraggeber zu gewährleisten.

3.1.4 Der Auftraggeber ist verpflichtet den Kalibriergegenstand in bearbeitungsfähigen und kalibrierfähigen Zustand zu versetzen. Zugriffssicherungen sind für die Dauer der Arbeiten zu entfernen oder die esz AG in die Lage zu versetzen, physische, hard- oder softwareseitige Zugriffssicherungen / Sperrungen zeitweise, für die Dauer der Arbeiten außer Kraft zu setzen.

3.1.5 Kalibriergegenstände sind im betriebssicheren Zustand gemäß DGUV Vorschrift 3 zu übergeben. Bei Arbeiten an elektrischen Anlagen vor Ort garantiert der Auftraggeber und dokumentiert (auf Wunsch) zur Vermeidung von Stromunfällen die Einhaltung der fünf Sicherheitsregeln gemäß DIN VDE 0105.

3.1.6 Kalibrierungen erfolgen vorbehaltlich eventuell erforderlicher Instandsetzungen, Ersatz- und Zusatzleistungen.

3.2 Leistungsumfang

3.2.1 Die nachfolgenden Bedingungen gelten für die Durchführung von Kalibrierungen durch die esz AG calibration & metrology. Die Vergabe von Unteraufträgen erfolgt unter Einbeziehung der vom Unterauftragnehmer zur Verfügung stehenden Kalibrierbedingungen.

3.2.2 Der Leistungsumfang wird durch die Auftragsbestätigung der esz AG bestimmt. Anderslautende Vereinbarungen oder Absprachen bedürfen ihrer Wirksamkeit der Schrift- oder Textform.

3.2.3 Die Durchführung der Kalibrierungen erfolgt nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik unter Berücksichtigung der zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses jeweils geltenden Vorschriften, Verfahrens- und Kalibrieranweisungen sowie Messvorschriften (Kalibriermaster) der esz AG calibration & metrology.

3.2.4 Ist der gewünschte Leistungsumfang einer Tätigkeit, die in den Akkreditierungsbereich der esz AG fällt, hinsichtlich der Art des Ergebnisberichtes kundenseitig nicht hinreichend präzisiert oder sind unzureichende bzw. unvollständige Angaben gemacht, gelten diese AGB und Kalibrierbedingungen durch deren Anerkennung und Wirksamkeit in Übereinstimmung mit EA-3/01 M: 2021 Abs. 5.2.1 als ausdrücklich rechtlich verbindlich und als dokumentierte Vereinbarung zwischen der esz AG und dem Auftraggeber zur expliziten Festlegung des Leistungsangebots. Für Konformitätsbewertungstätigkeiten, die in den Akkreditierungsbereich der esz AG fallen, ist die esz AG in diesem Fall berechtigt, diese bis auf Widerruf dieser Vereinbarung als sog. „ISO 17025 konforme Kalibrierung“ auszuführen und

AG is responsible for the proper performance of the laboratory activities (calibration).

3.1.2 The laboratory guarantees the confidential handling of all information obtained or created during the execution of the calibration.

3.1.3 Calibration items shall be handed over in a safe and clean condition. The client shall ensure compliance with suitable measures and regulations for accident prevention, safety in handling hazardous substances, medical protection, protection against contamination, occupational safety and electrical safety when handling objects of the order.

3.1.4 The client is obliged to put the calibration item in a workable and condition before calibration. Access protections shall be removed for the duration of the work or esz AG shall be enabled to temporarily disable physical, hardware or software access protections/locks for the duration of the work.

3.1.5 Calibration items shall be handed over in a safe condition in accordance with DGUV regulation 3. When working on electrical systems on site, the client shall guarantee and document (on request) compliance with the five safety rules according to DIN VDE 0105 in order to avoid electrical accidents.

3.1.6 Calibrations shall be carried out subject to any necessary repairs, replacements and additional services.

3.2 Scope of services

3.2.1 The following conditions apply to the performance of calibrations by esz AG calibration & metrology. Subcontracts shall be awarded on the basis of the calibration conditions available to the subcontractor.

3.2.2 The scope of services shall be determined by the order confirmation of esz AG. Agreements or arrangements to the contrary must be in writing or text form to be effective.

3.2.3 The calibrations shall be carried out in accordance with the generally recognised rules of technology, taking into account the regulations, procedural and calibration instructions as well as measurement regulations (calibration master) of esz AG calibration & metrology applicable at the time of the conclusion of the contract.

3.2.4 If the desired scope of services of an activity which falls within the scope of accreditation of esz AG is not sufficiently specified by the customer with regard to the type of result report or if insufficient or incomplete information is provided, these General Terms and Conditions and Calibration Conditions shall, by their acceptance and effectiveness in accordance with EA-3/01 M: 2021 para. 5.2.1, be regarded as expressly legally binding and as a documented agreement between esz AG and the customer for the explicit specification of the range of services. For conformity assessment activities which fall within the scope of accreditation of esz AG, esz AG shall in this case be entitled to perform these as so-called "ISO 17025 compliant calibration"

Ergebnisberichte (Kalibrierzertifikate) ohne Akkreditierungssymbol, Kalibrierzertifikate auszustellen. Ergebnisberichte ohne Akkreditierungssymbol sind nicht akkreditiert und fallen daher nicht in den Geltungsbereich des multilateralen Abkommens (MLA) der European co-operation for Accreditation (EA).

3.2.5 Vorbehaltlich eines schriftlichen oder textlichen Widerrufs, Wirksamkeit normativer oder Mitteilung abweichender Entscheidungsregeln durch den Auftraggeber, werden Messwerte der Lage im Toleranzfeld nach ILAC G8:09/2019 Fig. 5 Conditional Pass als übereinstimmend mit den Spezifikationen („bestanden“ / „PASS“) sowie ILAC G8:09/2019 Fig. 5 Conditional Fail als nicht übereinstimmend mit den Spezifikationen („fehlgeschlagen“ / „FAIL“) bewertet.

3.2.6 Ergebnisberichte sowie Kalibrier- oder Prüfmarken können Informationen über die vereinbarten Wiederholungsintervalle enthalten. Für die Festlegung und Einhaltung von Fristen zur Wiederholung der Kalibrierung ist der Auftraggeber verantwortlich. Der Auftraggeber ist verpflichtet, die festgelegten Fristen dem Laboratorium mitzuteilen. Das Laboratorium gibt keine Empfehlungen für deren Ermittlung oder Festlegung. Verzichtet der Auftraggeber auf die Mitteilung von Kalibrierfristen, werden als Intervalle für Wiederholungskalibrierungen 12 Monate (beginnend ab dem Abschluss der Kalibrierung) vereinbart.

3.2.7 Es liegt im Ermessen der esz AG, Leistungen gegenüber dem Auftraggeber auch durch Dritte (Unterauftragnehmer) erbringen zu lassen. Der Auftragsgeber erklärt bis auf ausdrücklichen, schriftlichen oder textlichen Widerruf, sein Einverständnis, dass Aufträge, die z.B. auf Grund von Laborkapazitäten oder des Leistungsangebotes der esz AG, durch Unterauftragnehmer ausgeführt werden.

3.2.8 Wurden Geräte repariert oder justiert erfolgt die Aufzeichnung der Ergebnisse vor Justage oder Reparatur (sofern verfügbar) in einem separaten Ergebnisbericht.

3.3 Mitwirkungspflicht

3.3.1 Der Auftraggeber ist verpflichtet, gerätespezifische Unterlagen (Service- / Bedienungsanleitungen, Spezifikationen, technische Beschreibungen) termingerecht vor Ausführung der Leistung, Machbarkeitsanalyse oder Kosten schätzung zur Verfügung zu stellen, ersatzweise, sofern erforderlich bei der Beschaffung notwendiger Unterlagen mitzuwirken.

3.3.2 Der Auftraggeber ist verpflichtet, seine Anforderungen, alle Anforderungen an die Kalibrierung, die Spezifikationen, Kalibrierintervalle, Entscheidungsregeln oder die Messreihe (Messpunkte und Messbedingungen) mitzuteilen, so dass sichergestellt ist, dass die Anforderungen, auf Durchführbarkeit geprüft, dokumentiert und verstanden werden können.

3.3.3 Der Auftraggeber verpflichtet sich, im jeweiligen Einzelfall bei der Festlegung geeigneter Mess-, Kalibrier- und Prüfverfahren, Messumfang, Messgenauigkeit, Spezifikation, Messpunkte und Anforderungen mitzuwirken. Die Anwendung von Entscheidungsregeln zur Konformitätsbewertung, der Einsatz von Schutzbändern („Guard Bands“)

until revocation of this agreement and to issue result reports (calibration certificates) without accreditation symbol, calibration certificates. Result reports without an accreditation symbol are not accredited and therefore do not fall within the scope of the Multilateral Agreement (MLA) of the European co-operation for Accreditation (EA).

3.2.5 Subject to written or textual revocation, effectiveness of normative or notification of deviating decision rules by the client, measured values of the position in the tolerance field according to ILAC G8:09/2019 Fig. 5 Conditional Pass shall be assessed as conforming to the specifications ("passed" / "PASS") and ILAC G8:09/2019 Fig. 5 Conditional Fail as not conforming to the specifications ("failed" / "FAIL").

3.2.6 Reports of results and calibration or test labels may contain information on the agreed recovery intervals. The client is responsible for the determination of and compliance with deadlines for the repetition of the calibration. The client shall be obliged to inform the laboratory of the specified intervals. The laboratory does not make any recommendations for their determination or fixing. If the client waives the notification of calibration deadlines, the agreed intervals for repeat calibrations shall be 12 months (starting from the completion of the calibration).

3.2.7 It is at the discretion of esz AG to have services rendered to the client also by third parties (subcontractors). Until expressly revoked in writing or in text form, the client declares his consent to orders being carried out by subcontractors, e.g. on the basis of laboratory capacities or the range of services offered by esz AG.

3.2.8 If devices have been repaired or adjusted, the results before adjustment or repair (if available) shall be recorded in a separate results report.

3.3 Duty to cooperate

3.3.1 The client is obliged to provide device-specific documents (service/operating instructions, specifications, technical descriptions) in due time before the performance of the service, feasibility analysis or cost estimate, or alternatively, if necessary, to cooperate in the procurement of necessary documents.

3.3.2 The client is obliged to communicate his requirements all requirements for the calibration, the specifications, calibration intervals, decision rules or the series of measurements (measuring points and measuring conditions) so that it is ensured that the requirements can be checked for feasibility, documented and understood.

3.3.3 The Client undertakes to cooperate in the determination of suitable measurement, calibration and test procedures, measurement scope, measurement accuracy, specification, measurement points and requirements in each individual case. The application of decision rules for the conformity assessment, the use of guard bands or the evalua-

oder die Bewertung der Lage im Toleranzfeld (bspw. in Prozent des Übereinstimmungsbereichs) erfordern die Mitteilung und Mitwirkung des Auftraggebers.

3.3.4 Verzichtet der Auftraggeber auf die Mitteilung seiner Anforderungen (bzgl. Messverfahren, Messgenauigkeiten, Messumfängen, Spezifikationen, Messpunkten, Entscheidungsregeln oder sonstigen Anforderungen zur Ausführung oder Dokumentation) oder der Mitwirkung an deren Festlegung, so liegt die Auswahl im Ermessen der esz AG calibration & metrology.

3.3.5 Unterschiede zwischen den Anforderungen des Auftraggebers, Angeboten und dem Leistungsangebot des Laboratoriums müssen vor Aufnahme der Kalibriertätigkeiten der esz AG bekannt gegeben werden und geklärt sein. Die Mitteilung des Leistungsumfanges des Angebots des Laboratoriums erfolgt mit der Auftragsbestätigung oder unmittelbar vor der Aufnahme der Tätigkeit. Der Auftraggeber ist verpflichtet, Unterschiede zwischen seinen Anforderungen und der Auftragsbestätigung vor Beginn der Kalibrierung anzuzeigen.

4. Service und Reparaturbedingungen

4.1 Durchführung, Aufwands- und Machbarkeitsschätzungen von Reparaturen gelten vorbehaltlich der termingerechten Zurverfügungstellung der gerätespezifischen Unterlagen (Service- / Bedienungsanleitungen, Spezifikationen, etc.) und des zum Betrieb erforderlichen Zubehörs (Software, Anschlusstechnik, Adaptionen) seitens des Auftraggebers. Eine Machbarkeitszusage gilt unter Vorbehalt der Prüfung der technischen und konstruktiven Geräteparameter.

4.2 Reparaturen werden nach Aufwand oder nach genehmigter Kostenschätzung ausgeführt.

4.3 Aufwände durch Vorleistungen zur Erstellung von Kostenschätzungen, Aussagen zur Machbarkeit oder begleitende oder vorbereitende Untersuchungen, Machbarkeitsanalyse, Rüst- oder Überprüfungszeiten und trägt der Auftraggeber.

4.4 Der Auftraggeber ist verpflichtet, alle Anforderungen, Informationen und Unterlagen, die für die Bewertung und Erfüllung der Leistung erforderlich sind, vor und während Ausführung zur Verfügung zu stellen und sofern erforderlich bei der Beschaffung notwendiger Unterlagen mitzuwirken

4.5 Soweit nicht anders vereinbart, können zur Auftragsausführung geeignete Unterauftragnehmer im Ermessen der esz AG beauftragt werden.

5. Verkaufsbedingungen

5.1 Eigentumsvorbehalt

5.1.1 Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung sämtlicher Ansprüche aus dem Vertrag mit dem Auftraggeber Eigentum der esz AG (Eigentumsvorbehalt).

5.1.2 Der Eigentumsvorbehalt erstreckt sich auch auf die durch Kalibrierung, Reparatur, Wartung, Überprüfung, Bewertung, Verarbeitung, Vermischung, Verbindung von Waren mit anderen Gegenständen entstehenden Waren und Erzeugnisse. Die esz AG erwirbt dadurch einen Miteigentumsanteil im Verhältnis des Wertes der Vorbehaltsware/-

tion of the position in the tolerance field (e.g. as a percentage of the compliance range) require the notification and cooperation of the client.

3.3.4 If the client waives the notification of his requirements (regarding measurement procedures, measurement accuracies, measurement scopes, specifications, measurement points, decision rules or other requirements for execution or documentation) or the participation in their determination, the selection is at the discretion of esz AG calibration & metrology.

3.3.5 Differences between the client's requirements, offers and the laboratory's range of services must be made known to esz AG and clarified before the start of the calibration activities. The notification of the scope of services of the laboratory's offer shall be made with the order confirmation or immediately before the start of the activity. The client is obliged to indicate any differences between his requirements and the order confirmation before the start of the calibration.

4. Terms of Service and repair

4.1 Execution, cost and feasibility estimates of repairs are subject to the correct provision of the device-specific documents (service/operating manuals, specifications, etc.) and the accessories required for operation (software, connection technology, adaptations) by the customer. A promise of feasibility is subject to the examination of the technical and constructive device parameters.

4.2 Repairs shall be carried out at cost or according to an approved cost estimate.

4.3 Expenses incurred through preliminary work for the preparation of cost estimates, statements on feasibility or accompanying or preparatory investigations, feasibility analysis, set-up or inspection times and shall be borne by the client.

4.4 The client is obliged to provide all requirements, information and documents that are necessary for the evaluation and fulfilment of the service before and during execution and, if necessary, to cooperate in the procurement of necessary documents.

4.5 Unless otherwise agreed, suitable subcontractors may be commissioned for the execution of the order at the discretion of esz AG.

5. Terms of sale

5.1 Ownership retention

5.1.1 The goods shall remain the property of esz AG until all claims arising from the contract with the client have been paid in full (retention of title).

5.1.2 The retention of title shall also extend to the goods and products resulting from calibration, repair, maintenance, inspection, evaluation, processing, mixing, combination of goods with other items. esz AG shall thereby acquire a co-ownership share in the ratio of the value of the goods/services subject to retention of title (invoice value) to the value

leistung (Fakturenwert) zum Wert der übrigen Sachen. Ist eine der Sachen als Hauptsache anzusehen, überträgt der Auftraggeber der esz AG das Miteigentum im Verhältnis des Wertes der Vorbehaltsware/-leistung (Fakturenwert) zum Wert der übrigen verbundenen Sachen. Die Verwahrung der neuen Sache hinsichtlich des Miteigentumsanteils erfolgt unentgeltlich durch den Auftraggeber. Sollte die Vorbehaltsware/-leistung auch als Bestandteil der neuen Ware veräußert werden, so gilt die mit Punkt 5.1.3 getroffenen Regelungen nur in Höhe des Fakturenwertes.

5.1.3 Der Auftraggeber ist berechtigt, die gelieferten Waren und Leistungen im ordentlichen Geschäftsgang weiter zu veräußern. Vorsorglich tritt der Auftragsgeber bereits zum gegenwärtigen Zeitpunkt sämtliche Forderungen in Höhe des Rechnungsbetrages der Vorbehaltsware/-leistung, die dem Auftraggeber durch Weiterveräußerung erwachsen an die esz AG ab. Die esz AG nimmt diese Abtretung an. Der Auftraggeber bleibt trotz Abtretung weiterhin zur Einziehung der Forderung ermächtigt. Allerdings behält sich die esz AG das Recht vor, die abgetretene Forderung selbst einzufordern, sofern der Auftragsgeber seine Zahlungsverpflichtung gegenüber der esz AG nicht ordnungsgemäß erfüllt. Zu weitergehenden Verfügungen über die gelieferten Waren und Leistungen ist der Auftraggeber nicht berechtigt.

5.1.4 Die esz AG ist verpflichtet, die ihr zustehenden Sicherheiten nach ihrer Wahl freizugeben, soweit der realisierbare Wert, der der esz AG den genannten Bestimmungen zustehenden Sicherheiten die Forderung der esz AG um mehr als 20 % übersteigt. Die Freigabe erfolgt auf Verlangen des Auftraggebers.

5.1.5 Der Auftraggeber informiert die esz AG unverzüglich über Pfändungen und sonstige Eingriffe Dritter, um die Wahrnehmung der Rechte der esz AG an der Vorbehaltsware nicht zu gefährden. Gleiches gilt im Falle einer wesentlichen Verschlechterung der finanziellen Lage des Auftraggebers insbesondere über den Antrag auf Eröffnung oder die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens.

6. Beratungsbedingungen

6.1 Gegenstand des Auftrags ist im Falle von Beratungsleistungen (z.B. Consulting, Schulung, Begutachtung) die vereinbarte, im Angebot bezeichnete Beratungstätigkeit, nicht die Erzielung eines bestimmten wirtschaftlichen Erfolges, die Wirksamkeit der Beratung oder Verwendbarkeit der Beratungsleistung und Beratungsergebnisse. Die Leistungen des Auftragnehmers sind erbracht, wenn die erforderlichen Tätigkeiten, die sich daraus ergebenden Schlussfolgerungen und die Empfehlungen erarbeitet und gegenüber dem Auftraggeber erläutert sind, mitgeteilt und geschult wurden. Unerheblich ist, ob oder wann die Schlussfolgerungen bzw. Empfehlungen umgesetzt werden.

6.2 Auf Verlangen des Auftraggebers erteilt die esz AG Auskunft über den Stand der Auftragsausführung. Verpflichtungen zur Stand- oder Ergebnismitteilung nach Ausführung oder während des Auftrags durch einen schriftlichen oder textlichen Bericht, der den wesentlichen Inhalt von Ablauf und Ergebnis der Leistung wiedergeben soll, besteht nicht, es sei denn es wurde ausdrücklich vereinbart. Sollen umfassende, schriftliche oder textliche Berichte, insbesondere zur Vorlage an Dritte erstellt werden, muss dies gesondert vereinbart werden.

of the other items. If one of the items is to be regarded as the main item, the customer shall transfer co-ownership to esz AG in the ratio of the value of the goods/services subject to retention of title (invoice value) to the value of the other combined items. The client shall hold the new item in safe custody free of charge with regard to the co-ownership share. If the goods/services subject to retention of title are also sold as a component of the new goods, the provisions set out in clause 5.1.3 shall only apply to the amount of the invoice value.

5.1.3 The principal is entitled to resell the delivered goods and services in the ordinary course of business. As a precaution, the client already assigns to esz AG at this point in time all claims in the amount of the invoice value of the goods/services subject to retention of title that accrue to the client through resale. esz AG accepts this assignment. The client shall remain authorised to collect the claim despite the assignment. However, esz AG reserves the right to collect the assigned claim itself if the client fails to duly fulfil his payment obligation towards esz AG. The customer shall not be entitled to dispose of the delivered goods and services in any other way.

5.1.4 esz AG shall be obliged to release the securities to which it is entitled at its discretion insofar as the realisable value of the securities to which esz AG is entitled in accordance with the aforementioned provisions exceeds esz AG's claim by more than 20 %. The release shall take place at the request of the customer.

5.1.5 The customer shall inform esz AG without delay of any seizures or other interventions by third parties in order not to jeopardise the exercise of esz AG's rights to the goods subject to retention of title. The same shall apply in the event of a significant deterioration of the financial situation of the customer, in particular about the application for the opening or the opening of insolvency proceedings.

6. Terms of consulting

6.1 In the case of consulting services (e.g. consulting, training, assessment), the object of the order is the agreed consulting activity designated in the offer, not the achievement of a specific economic success, the effectiveness of the consulting or usability of the consulting service and consulting results. The services of the Contractor shall be deemed to have been rendered if the required activities, the resulting conclusions and the recommendations have been elaborated and explained to the Client, communicated or trained. It is irrelevant whether or when the conclusions or recommendations are implemented.

6.2 At the request of the client, esz AG shall provide information on the status of the execution of the order. There shall be no obligation to provide information on the status or results after execution or during execution of the order by means of a written or textual report which is intended to reflect the essential content of the process and result of the service, unless this has been expressly agreed. If comprehensive written or textual reports are to be prepared, in particular for submission to third parties, this must be agreed separately.

6.3 Mitwirkungspflicht

6.3.1 Der Auftraggeber ist verpflichtet, alle Anforderungen, Informationen und Unterlagen, die für die Bewertung und Erfüllung der Leistung erforderlich sind, vor und während Ausführung zur Verfügung zu stellen und sofern erforderlich bei der Beschaffung notwendiger Unterlagen mitzuwirken.

6.3.2 Der Auftraggeber ist verpflichtet, in seinem Betrieb und Räumlichkeiten alle zur ordnungsgemäßen Auftragsausführung notwendigen Voraussetzungen zu schaffen.

6.3.3 Auf Verlangen der esz AG hat der Auftraggeber die Richtigkeit und Vollständigkeit der von ihm vorgelegten Unterlagen sowie seiner Auskünfte und mündlichen Erklärungen schriftlich oder in Textform zu bestätigen.

6.4 Soweit nicht anders vereinbart, können zur Auftragsausführung geeignete Unterauftragnehmer beauftragt werden. Bei der Auftragsausführung werden ausschließlich Unterauftragnehmer mit den nötigen Fachkenntnissen eingesetzt. In jedem Fall entscheidet sie esz AG nach eigenem Ermessen, welche Mitarbeiter oder Unterauftragnehmer eingesetzt oder beauftragt werden.

6.5 Wünscht der Auftraggeber Änderungen am ursprünglichen Auftrag, oder stellt sich während der Tätigkeit heraus, dass der Auftragsgegenstand z.B. aufgrund neuer Erkenntnisse, Informationen oder Anforderungen geändert werden muss, ist der Auftraggeber verpflichtet, die Änderungen schriftlich oder in Textform anzuzeigen. Die esz AG wird unverzüglich die Auswirkungen des Änderungsverlangens auf das Vertragsgefüge, Preise und die vorhandene Leistungskapazität hierfür prüfen und dem Auftraggeber in Schrift- oder Textform mitteilen.

6.6. Anspruchsverzicht

6.6.1 Der Auftraggeber hat keinen Anspruch auf wirtschaftliche Verwertbarkeit, Richtigkeit oder Vollständigkeit der Leistungen und Ergebnisse, die aus der Beratungstätigkeit, Begutachtung oder Schulung entstanden sind.

6.6.2 Die esz AG trägt keine Verantwortung für den Erfolg und Wirksamkeit von Maßnahmen oder Beratungsergebnissen innerhalb der Organisation des Auftraggebers.

7. Preise

7.1 Alle Preise sind auf Basis unserer Leistungsumfänge, Prozesse und Verfahrensweisen erstellt und gelten vorbehaltlich der termingerechten Zurverfügungstellung der auftragsspezifischen Unterlagen, Informationen und Einrichtungen seitens des Auftraggebers, die zur Erfüllung der jeweiligen Leistung erforderlich sind (z.B. Service- / Bedienungsanleitungen, Spezifikationen, erforderliches Zubehör, Software, Anschlusstechnik, Adaptionen, Lizenzen).

7.2 Alle Preise verstehen sich vorbehaltlich eventuell erforderlicher Zusatzleistungen nach Aufwand bzw. genehmigter Kostenschätzung. Die esz AG erbringt Serviceleistungen grundsätzlich nur gegen Berechnung nach tatsächlichem Aufwand. Alle Preise ergeben sich aus den jeweils veröffentlichten Preisen. Verbindlich sind die in den Angeboten genannten Preise.

6.3 Duty to cooperate

6.3.1 The principal is obliged to provide all requirements, information and documents necessary for the evaluation and fulfilment of the service before and during execution and, if necessary, to cooperate in the procurement of necessary documents.

6.3.2 The Client is obliged to create all the necessary conditions in its business and premises for the proper execution of the order.

6.3.3 At the request of esz AG, the client shall confirm in writing or in text form the correctness and completeness of the documents submitted by him as well as his information and oral statements.

6.4 Unless otherwise agreed, suitable subcontractors may be commissioned for the execution of the order. Only subcontractors with the necessary expertise shall be used for the execution of the order. In any case esz AG shall decide at its own discretion which employees or subcontractors shall be used or commissioned.

6.5 If the Client wishes to make changes to the original order, or if it becomes apparent during the activity that the subject matter of the order must be changed, e.g. due to new findings, information or requirements, the Client shall be obliged to notify esz AG of the changes in writing or in text form. esz AG shall immediately examine the effects of the change request on the contract structure, prices and the available service capacity for this purpose and notify the client in writing or text form.

6.6 Waiver of claims

6.6.1 The client shall have no claim to the economic usability, correctness or completeness of the services and results that have arisen from the consulting activity, appraisal or training.

6.6.2 esz AG shall not be responsible for the success and effectiveness of measures or consulting results within the client's organisation.

7. Prices

7.1 All prices are based on our scope of services, processes and procedures and apply subject to the timely provision of the order-specific documents, information and facilities by the Client which are necessary for the performance of the respective service (e.g. service/operating instructions, specifications, necessary accessories, software, connection technology, adaptations, licences).

7.2 All prices are subject to any additional services that may be required on a time and material basis or on the basis of an approved cost estimate. As a matter of principle, esz AG shall only provide services on the basis of actual expenditure. All prices shall be derived from the respective published prices. The prices quoted in the offers shall be binding.

7.3 Kostenschätzungen sind kostenpflichtig und werden nach Aufwand berechnet.

7.4 Machbarkeitsanalysen und Beratungen sind kostenpflichtig und werden nach Aufwand berechnet.

7.5 Alle Preise für Leistungen sind Nettopreise und verstehen sich zuzüglich der zum Zeitpunkt der Lieferung / Leistung gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer.

7.6 Die Preise für Lieferungen / Leistungen verstehen sich ab Werk zuzüglich Verpackung, Versand/ Transport und der zum Zeitpunkt der Lieferung / Leistung gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer.

7.7 Nach dem Grad des Erfolges oder nur im Erfolgsfall zu zahlende Preise sind ausgeschlossen.

7.8 Sofern nicht anders vereinbart besteht Anspruch auf Ersatz von Auslagen, Spesen, Kosten durch Warte-, Reise-, Rüst- oder Regiezeiten und Reisekosten. Einzelheiten der Zahlungsweise sind im Vertrag geregelt.

7.9 Kosten für Anfahrt oder Abfahrt unserer Mitarbeiter fallen an, wenn Leistungen und/ oder Teilleistungen an anderen Orten als unseren Standorten und Niederlassungen erbracht werden. Alle Fracht-, Frachtneben- und Verpackungskosten gehen zu Lasten des Auftraggebers.

7.10 Kosten, die im Zusammenhang mit Lieferungen und Leistungen ins Ausland stehen gehen vollumfänglich zu Lasten des Auftraggebers insbesondere hinsichtlich anfallender Steuern, Gebühren und sonstiger Kosten.

8. Zahlung

8.1 Rechnungen für Lieferungen und Leistungen sind sofern nicht ausdrücklich abweichend vereinbart sofort fällig bei Erhalt, rein netto und ohne jeden Abzug. Zahlungen des Vertragspartners haben ausschließlich an die esz AG oder zu erfolgen.

8.2 Schecks und Kreditkarten werden nur zahlungshalber gegen Gebühr angenommen. Wechsel nimmt die esz AG nicht herein.

8.3 Wenn und soweit der esz AG aus anderen Vertragsbeziehungen mit dem Vertragspartner diesem gegenüber überfällige Forderungen zustehen oder vertragliche Ansprüche aufgrund mangelnder Leistungsfähigkeit des Auftraggebers gefährdet sind, so ist die esz AG berechtigt, die Bearbeitung aller Aufträge des Auftraggebers von einer Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung abhängig zu machen und ggf. nach Fristablauf vom Vertrag zurückzutreten.

8.4 Sollten die Rechnungen nicht innerhalb von 10 Tagen nach Fälligkeit (Zahlungsfrist) bezahlt werden, tritt Verzug ein.

8.5 Ab dem Zeitpunkt eines Zahlungsverzuges schuldet der Vertragspartner der esz AG Verzugszinsen in Höhe von 9 % über dem Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank (EZB-Leitzins).

8.6 Der esz AG gegenüber kann der Vertragspartner mit anderen als unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen nicht aufrechnen. Zurückbehaltungsrechte

7.3 Cost estimates are subject to a charge and shall be invoiced on a time and material basis.

7.4 Feasibility analyses and consultations are subject to a charge and will be invoiced on a time and material basis.

7.5 All prices for services are net prices and do not include the statutory value added tax applicable at the time of delivery/service.

7.6 The prices for deliveries/services are ex works plus packaging, shipping/transport and the statutory value added tax applicable at the time of delivery/service.

7.7 Prices payable according to the degree of success or only in the event of success are excluded.

7.8 Unless otherwise agreed, there shall be a claim for reimbursement of outlays, expenses, costs due to waiting, travel, set-up or direction times and travel costs. Details of the method of payment are set out in the contract.

7.9 Costs for travel or departure of our employees shall be incurred if services and/or partial services are rendered at locations other than our sites and branches. All freight, ancillary freight and packaging costs shall be borne by the customer.

7.10 Costs incurred in connection with deliveries and services abroad shall be borne in full by the customer, in particular with regard to any taxes, fees and other costs incurred.

8. Payment

8.1 Unless expressly agreed otherwise, invoices for deliveries and services are due immediately upon receipt, strictly net and without any deductions. Payments by the contractual partner shall be made exclusively to esz AG or.

8.2 Cheques and credit cards shall only be accepted on account of payment and against payment of a fee. esz AG shall not accept bills of exchange.

8.3 If and insofar as esz AG is entitled to overdue claims against the contractual partner from other contractual relationships with the latter or if contractual claims are at risk due to the lack of ability to pay on the part of the client, esz AG shall be entitled to make the processing of all orders from the client dependent on an advance payment or the provision of security and, if necessary, to withdraw from the contract after the expiry of the deadline.

8.4 If invoices are not paid within 10 days of the due date (payment deadline), esz AG shall be in default.

8.5 From the time of a default in payment, the contractual partner of esz AG shall owe default interest in the amount of 9 % above the base interest rate of the European Central Bank (ECB base rate).

8.6 The contractual partner shall not be entitled to offset claims against esz AG other than those that are undisputed or have been legally established. Rights of retention or

oder sonstige Leistungsverweigerungsrechte sind ausgeschlossen. Hiervon ausgeschlossen bleibt lediglich das Zurückbehaltungsrecht wegen unbestrittener, rechtskräftig festgestellter Ansprüche oder kraft Gesetzes.

8.7 Die esz AG ist berechtigt, sofern der Auftraggeber seinen vertraglichen Pflichten nicht nachkommt, insbesondere im Falle des Zahlungsverzuges, vom Vertrag zurück zu treten.

9. Ausführungs- und Lieferzeiten

9.1 Bestimmte Zeiten des Beginns der Lieferung oder Ausführung der Leistung und / oder Fristen bis zur Beendigung sind freibleibend und nur dann verbindlich, wenn sie von der esz AG ausdrücklich zugesagt und schriftlich oder in Textform verbindlich bestätigt worden sind.

9.2 Der Beginn der von uns angegebenen Lieferzeit setzt die rechtzeitige und ordnungsgemäße Erfüllung der Verpflichtungen des Bestellers voraus. Angegebene Liefer- und Ausführungsfristen laufen nach jeweiliger Vertragsprüfung ab Absendung der Auftragsbestätigung durch die esz AG, es sei denn, der Auftraggeber ist zu Vorleistungen verpflichtet. In diesem Fall rechnet sich die Lieferzeit ab Eingang der Gegenleistung des Auftraggebers bei der esz AG. Allein maßgeblich im Hinblick auf die Einhaltung der vereinbarten Lieferzeit ist zudem die Aufgabe des Auftragsgegenstandes zum Transport oder die Mitteilung der Versandbereitschaft bzw. Fertigstellung an den Auftraggeber.

9.3 Die esz AG ist zur Erbringung von Teilleistungen berechtigt sofern diese dem Auftraggeber zumutbar sind. Jede Teillieferung stellt ein eigenständiges Geschäft im Sinne dieser AGB dar.

9.4 Sollte die esz AG die Einhaltung vereinbarter Ausführungstermine wegen höherer Gewalt, Eingriffen von hoher Hand, gleich ob diese das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland oder Gebiete betreffen, aus denen und / oder durch die hindurch die Belieferung erfolgt, Katastrophen, Krieg, Aufruhr, Streik in Zulieferbetrieben oder im Bereich der Transportmittel, unmöglich sein, verlängert sich die Lieferfristen in angemessenem Umfang. Dies gilt auch für den Fall des Eintretens der vorgenannten Umstände bei Lieferanten und Unterauftragnehmern. Der Vertragspartner hat unter solchen Umständen kein Rücktrittsrecht oder Ansprüche auf Schadensersatz. Bei Lieferzeitverlängerung unter diesen Umständen von 6 Wochen und mehr haben beide Vertragspartner das Recht, vom Vertrag in angemessener Frist zurückzutreten.

10. Gefahrenübergang, Versand und Abnahme

10.1 Die An-/Rücklieferung von Gegenständen des Auftraggebers erfolgt auf Gefahr und Rechnung des Bestellers. Die esz AG behält es sich vor, Teillieferungen vorzunehmen.

10.2 Für Transportschäden durch den Transport Dritter leistet die esz AG keinen Ersatz, es sei denn, die esz AG hat den Schaden durch einen Mangel der Verpackung oder der eigenen Leistung zu vertreten. Die Nachweispflicht über die Ursache oder Mängel, die bereits zum Zeitpunkt des Gefahrübergangs vorliegen, liegt beim Auftraggeber.

other rights to refuse performance are excluded. Excluded from this is only the right of retention due to undisputed, legally established claims or by operation of law.

8.7 esz AG shall be entitled to withdraw from the contract if the Client fails to fulfil his contractual obligations, in particular in the event of default in payment.

9. Execution, delivery and turn times

9.1 Certain times of commencement of the delivery or performance of the service and/or periods until completion are subject to change and shall only be binding if they have been expressly promised by esz AG and confirmed as binding in writing or in text form.

9.2 The commencement of the delivery period stated by us shall be subject to the timely and proper fulfilment of the obligations of the customer. Specified delivery and performance periods shall run from the dispatch of the order confirmation by esz AG after the respective contract has been checked, unless the Customer is obliged to perform in advance. In this case, the delivery period shall be calculated from the date of receipt of the counter-performance by the client by esz AG. In addition, the time of dispatch of the object of the order for transport or the time of notification of readiness for dispatch or completion to the Client shall be solely decisive with regard to compliance with the agreed delivery time.

9.3 esz AG shall be entitled to make partial deliveries if these are reasonable for the client. Each partial delivery shall constitute an independent transaction within the meaning of these GTC.

9.4 If it is impossible for esz AG to meet the agreed delivery dates due to force majeure, acts of God, regardless of whether these affect the territory of the Federal Republic of Germany or areas from which and/or through which the delivery is made, catastrophes, war, riots, strikes in supplier companies or in the area of the means of transport, the delivery periods shall be extended to a reasonable extent. This shall also apply in the event of the occurrence of the aforementioned circumstances at suppliers and subcontractors. Under such circumstances, the contractual partner has no right of withdrawal or claims for damages. In the event of an extension of the delivery period of 6 weeks or more under these circumstances, both contracting parties shall have the right to withdraw from the contract within a reasonable period of time.

10. Transfer of risk, shipping and acceptance

10.1 The delivery/return of items of the Client shall be at the risk and for the account of the Ordering Party. esz AG reserves the right to make partial deliveries.

10.2 esz AG shall not pay compensation for transport damage caused by the transport of third parties, unless esz AG is responsible for the damage due to a defect in the packaging or its own performance. The burden of proof regarding the cause or defects that already existed at the time of the transfer of risk shall lie with the Customer.

10.3 Wenn und soweit Leistungen durch Ver- oder Einsendung eines Gerätes des Auftraggebers an die esz AG erfolgen, geht die Gefahr erst bei Eintreffen des Gegenstandes bei der esz AG auf die esz AG über.

10.4 Die Gefahr des Untergangs, des Verlustes oder der Beschädigung der Ware beim Versand geht mit Ausnahme des Transports durch die esz AG mit Übergabe an einen Spediteur / Frachtführer, spätestens mit dem Verlassen des Betriebsgeländes oder von Räumlichkeiten der esz AG (Incoterms® EXW, sofern nicht anders vereinbart) oder der Abnahme der Werkleistung an den Auftraggeber über. Dies gilt auch für Teillieferungen / -leistungen.

10.5. Erfolgt der Transport in Verantwortung und durch Mitarbeiter der esz AG, geht die Gefahr des Untergangs, des Verlustes oder der Beschädigung der Ware an den Auftraggeber über, sobald die Ware auf dem ankommenden Beförderungsmittel entladebereit am benannten Bestimmungsort zur Verfügung gestellt wird (Incoterms® DAP, sofern nicht anders vereinbart).

10.6 Der Gefahrenübergang gilt unabhängig davon, ob die Versendung vom Erfüllungsort erfolgt oder wer die Frachtkosten trägt.

10.7 Im Falle einer vereinbarten, förmlichen Abnahme, so hat diese acht Tage nach Mitteilung der Fertigstellung des Auftrages durch den Auftraggeber zu erfolgen. Nach Ablauf dieser Frist gilt die Lieferung / Leistung als abgenommen. Gleiches ist vorauszusetzen, sofern der Auftraggeber die Leistung länger als sechs Werkzeuge genutzt hat.

11. Gewährleistung

11.1 Mängel an Dienst- oder Serviceleistungen

11.1.1 Die esz AG wird etwaige Mängel an ihren Leistungen falls diese mit den ausgeführten Arbeiten und / oder verwendeten Produkten in unmittelbarem Zusammenhang stehen und von der esz AG zu vertreten sind nach den gesetzlichen Bestimmungen unter der Maßgabe beheben, dass der Auftraggeber nur Nacherfüllung verlangen kann.

11.1.2 Mängel an Dienst- oder Serviceleistungen (Kalibrierungen, Reparaturen, Beratungen, Ergebnisberichten etc.) sind spätestens 4 Wochen nach Gefahrenübergang schriftlich oder in Textform der esz AG anzuzeigen und zu begründen.

11.1.3 Die Ergebnisse der Leistungen beziehen sich auf das Datum der Leistungserbringung. Die Nachweispflicht mangelhafter Ergebnisse, die bereits zum Zeitpunkt der Leistungserbringung bzw. spätestens zum Zeitpunkt des Gefahrübergangs vorliegen, liegt beim Auftraggeber.

11.1.4 Erfolgt keine Einigung mit dem Auftraggeber über die Berechtigung einer Beanstandung, kann der Auftraggeber eine Schiedsprüfung durch eine unabhängige Stelle verlangen, die den Anforderungen der DIN EN ISO/IEC 17025 oder vergleichbarer Kompetenzen genügt. Die Beauftragung, Durchführung und Auswertung dieser Prüfung erfolgt zu Lasten der esz AG.

11.1.5 Alle Mängelansprüche enden mit Maßnahmen, die zu Veränderungen an den erbrachten Dienst- oder Serviceleistungen führen (Unsachgemäße Handhabung/ Transport

10.3 If and to the extent that services are rendered by shipping or sending in a device of the Client to esz AG, the risk shall not pass to esz AG until the item arrives at esz AG.

10.4 With the exception of transport by esz AG, the risk of destruction, loss or damage of the goods during shipment shall pass to the Client when the goods are handed over to a forwarding agent/carrier, at the latest when the goods leave the premises or premises of esz AG (Incoterms® EXW, unless otherwise agreed) or when the work performance is accepted. This shall also apply to partial deliveries/services.

10.5 If the transport is carried out under the responsibility and by the employees of esz AG, the risk of loss, destruction or damage to the goods shall pass to the customer as soon as the goods are made available on the arriving means of transport ready for unloading at the named place of destination (Incoterms® DAP, unless otherwise agreed).

10.6 The transfer of risk applies irrespective of whether the shipment is made from the place of performance or who bears the freight costs.

10.7 In the event of an agreed formal acceptance, this shall take place eight days after notification of completion of the order by the principal. After expiry of this period, the delivery/service shall be deemed to have been accepted. The same shall be assumed if the Client has used the service for more than six working days.

11. Warranty

11.1 Defects in services or performances

11.1.1 esz AG shall remedy any defects in its services if these are directly related to the work carried out and/or products used and are the responsibility of esz AG in accordance with the statutory provisions subject to the proviso that the client can only demand subsequent performance.

11.1.2 Defects in services (calibrations, repairs, consultations, result reports, etc.) must be reported to esz AG in writing or in text form no later than 4 weeks after the transfer of risk and reasons must be given.

11.1.3 The results of the services refer to the date of performance. The Client shall be obliged to provide evidence of defective results that already existed at the time of the provision of the service or at the latest at the time of the transfer of risk.

11.1.4 If no agreement is reached with the Client on the justification of a complaint, the Client may demand an arbitration test by an independent body which meets the requirements of DIN EN ISO/IEC 17025 or comparable competences. The commissioning, performance and evaluation of this test shall be at the expense of esz AG.

11.1.5 All claims for defects shall end with measures that lead to changes in the services provided (improper han-

oder Lagerung, Eingriff in Prüf- / Kalibrier- oder Reparaturgegenstände, Abgleich oder Justage, Modifikation, Zurverfügungstellung an oder Benutzung durch Dritte, fehlerhafte Montage oder Inbetriebnahme, übermäßige Benutzung, Abnutzung oder Alterung etc.).

11.1.6 Mängelansprüche gegenüber Reparaturen und Instandsetzungen können ausschließlich in Bezug auf die gelieferten Ersatzteile und die Behebung des ursprünglichen Defektes geltend gemacht werden. Die Gewährleistung außerhalb der gelieferten Ersatzteile, außerhalb der individuellen Reparaturmaßnahme oder unerkannte Folgefehler ist unabhängig vom Fehlerbild ausgeschlossen.

11.2 Mängel an gelieferten Waren und Produkten

11.2.1 Sollte trotz aller aufgewendeter Sorgfalt eine gelieferte Ware einen Mangel aufweisen, der bereits zum Zeitpunkt des Gefahrübergangs vorlag, so wird die esz AG die Ware, vorbehaltlich fristgerechter Mängelanzeige nach Wahl nachbessern oder Ersatzware liefern. Es ist der esz AG stets Gelegenheit zur Nacherfüllung innerhalb angemessener Frist zu geben.

11.2.2 Mängelansprüche bestehen nicht bei nur unerheblicher Abweichung von der vereinbarten Beschaffenheit, bei nur unerheblicher Beeinträchtigung der Brauchbarkeit, bei natürlicher Abnutzung oder Verschleiß wie bei Schäden, die nach dem Gefahrübergang infolge fehlerhafter oder nachlässiger Behandlung, übermäßiger Beanspruchung, ungeeignetem Transport, Lagerung oder Betriebs oder aufgrund besonderer äußerer Einflüsse entstehen, die nach dem Vertrag nicht vorausgesetzt sind. Werden vom Besteller oder Dritten unsachgemäß Instandsetzungsarbeiten oder Änderungen vorgenommen, so bestehen für diese und die daraus entstehenden Folgen ebenfalls keine Mängelansprüche. Die Nachweispflicht aller Mängel, die bereits zum Zeitpunkt des Gefahrübergangs vorlagen, liegt beim Auftraggeber.

11.2.3 Die Gewährleistungsfrist beträgt für durch die esz AG gelieferten Waren, Ersatzteile und gelieferte Produkte sechs Monate ab Gefahrübergang. Maßgeblich für diese Frist ist die Anzeige des Mangels.

11.2.4 Die Gewährleistung für Mängel gebrauchter Waren ist ausgeschlossen, soweit nicht individuell, schriftlich oder textlich, anderslautend vereinbart. Ausgenommen sind lediglich Fälle, in denen die esz AG eine Garantie übernommen hat oder einen Mangel arglistig verschwiegen hat.

11.2.5 Mängelansprüche, die auf einen Verstoß gegen die Mitwirkungsverpflichtung oder Informationspflicht bei der Leistungserfüllung zurückzuführen sind, sind ausgeschlossen.

11.3 Mängel an Verpackung und Versand

11.3.1 Die esz AG hat keine Mängel von oder durch die (Wieder-)Verwendung von Verpackungen des Auftraggebers zu vertreten.

11.3.2 Mängel an Verpackungen sind unmittelbar bei Warenannahme festzustellen und unverzüglich jedoch nicht später als eine Woche nach Warenannahme schriftlich oder in Textform der esz AG anzuzeigen und zu begründen.

dling/transport or storage, interference with test/calibration or repair items, adjustment or calibration, modification, provision to or use by third parties, faulty assembly or commissioning, excessive use, wear and tear or ageing etc.).

11.1.6 Claims for defects in relation to repairs and overhauls can only be made in relation to the spare parts supplied and the rectification of the original defect. Warranty outside of the delivered spare parts, outside of the individual repair measure or unrecognised consequential defects is excluded, irrespective of the defect pattern.

11.2 Defects in delivered goods and products

11.2.1 If, despite all due care and attention, a delivered product shows a defect which was already present at the time of the transfer of risk, esz AG shall, subject to timely notification of the defect, either repair the product or deliver a replacement product. esz AG shall always be given the opportunity to remedy the defect within a reasonable period of time.

11.2.2 Claims for defects shall not exist in the case of only insignificant deviation from the agreed quality, in the case of only insignificant impairment of usability, in the case of natural wear and tear as well as in the case of damage which occurs after the transfer of risk as a result of incorrect or negligent handling, excessive stress, improper transport, storage or operation or as a result of special external influences which are not assumed under the contract. If the purchaser or third parties carry out improper repair work or modifications, there shall also be no claims for defects for these and the resulting consequences. The burden of proof for all defects that already existed at the time of the transfer of risk lies with the customer.

11.2.3 The warranty period for goods, spare parts and products supplied by esz AG shall be six months from the transfer of risk. The notification of the defect shall be decisive for this period.

11.2.4 The warranty for defects in used goods shall be excluded unless otherwise agreed individually, in writing or in text. The only exceptions are cases in which esz AG has assumed a guarantee or has fraudulently concealed a defect.

11.2.5 Claims for defects that are attributable to a breach of the obligation to cooperate or the duty to provide information in the performance of the service shall be excluded.

11.3 Defects in packaging and shipment

11.3.1 esz AG shall not be responsible for any defects in or caused by the (re-)use of the client's packaging.

11.3.2 Defects in packaging must be detected immediately on receipt of the goods and must be reported to esz AG in writing or in text form immediately, but no later than one week after receipt of the goods, and reasons must be given.

11.3.3 Führen Mängel der Verpackung zu Transportschäden, liegt die Nachweispflicht, dass eine mangelhafte Verpackung zum Schaden geführt hat, beim Auftraggeber.

11.3.3 If defects in the packaging lead to transport damage, the burden of proof that defective packaging led to the damage shall lie with the customer.

11.3.4 Mängel oder Schäden durch den Transport sind durch den jeweiligen Frachtführer zu vertreten. Die esz AG behebt keine Mängel des Transports durch Dritte.

11.3.4 Defects or damage caused by transport shall be the responsibility of the respective carrier. esz AG shall not remedy any defects in transport by third parties.

11.4 Nacherfüllung und Rücktritt bei Mängeln

11.4 Subsequent fulfilment and withdrawal

11.4.1 Ansprüche des Bestellers wegen der zum Zweck der Nacherfüllung erforderlichen Aufwendungen, insbesondere Transport-, Wege-, Arbeits- und Materialkosten einschließlich eventueller Aus- und Einbaukosten, sind ausgeschlossen.

11.4.1 Claims by the customer for expenses incurred for the purpose of subsequent fulfilment, in particular transport, travel, labour and material costs, including any dismantling and installation costs, shall be excluded.

11.4.2 Schlägt die Nacherfüllung fehl, kann der Auftraggeber sofern die Nacherfüllung zwei Mal fehlgeschlagen ist, durch die esz AG verweigert wurde, nicht durchführbar ist, nicht innerhalb angemessener Frist erbracht wurde oder bei nicht nur unerheblichen Mängeln vom Vertrag zurücktreten oder die Vergütung mindern.

11.4.2 If the supplementary fulfilment fails, the client may withdraw from the contract or reduce the remuneration if the supplementary fulfilment has failed twice, has been refused by esz AG, is not feasible, has not been provided within a reasonable period of time or in the case of not only insignificant defects.

12. Haftung

12. Liability

12.1 Die esz AG haftet ausschließlich für Schäden, die durch Leistungen bzw. dem Verhalten oder der Tätigkeit ihrer Mitarbeiter (auch in den Betrieb eingegliederte freie Mitarbeiter) soweit diese im Namen oder Auftrag der esz AG tätig werden, entstanden sind.

12.1 esz AG shall be liable exclusively for damage caused by the performance or conduct or activity of its employees (including freelancers integrated into the company) insofar as these act in the name of or on behalf of esz AG.

12.2 Die Haftung schließt den Verlust, die Beschädigung und Untergang von Gegenständen des Auftraggebers, Tätigkeitsschäden an fremden Sachen, Schäden aus dem Austausch, der Übermittlung oder der Bereitstellung elektronischer Daten, sowie die Produkthaftung, soweit diese durch von der esz AG hergestellte oder gelieferte Erzeugnisse, erbrachte Arbeiten oder sonstige Leistungen verursacht wurden, mit ein.

12.2 Liability shall include loss, damage and destruction of the client's property, damage to the activities of third parties, damage resulting from the exchange, transmission or provision of electronic data, as well as product liability, insofar as these were caused by products manufactured or supplied by esz AG, work performed or other services.

12.3 Die Haftung für Schäden, die außerhalb der Ausübung der dienstlichen Verrichtungen oder Erbringung von Leistungen durch die esz AG entstanden sind, ist ausgeschlossen.

12.3 Liability for damage caused by esz AG outside the performance of its official duties or the rendering of services shall be excluded.

12.4 Die esz AG haftet nicht für Schäden der gelieferten Leistungen, Auftragsgegenstände und Waren, die durch unsachgemäße Handhabung, Gebrauch oder Verwendung, fehlerhafte Montage oder Inbetriebnahme, übermäßige Benutzung, natürliche Abnutzung, fehlerhafte oder nachlässige Wartung, Modifikation, Zurverfügungstellung an Dritte, durch den Auftraggeber oder eines Dritten entstanden sind.

12.4 esz AG shall not be liable for damage to the delivered services, objects of the order and goods caused by improper handling, use or application, faulty assembly or commissioning, excessive use, natural wear and tear, faulty or negligent maintenance, modification, making available to third parties by the client or a third party.

12.5 Die Haftung für Transportschäden endet bei Gefahrenübergang, es sei denn, der Auftraggeber führt Nachweis, dass eine mangelhafte Verpackung oder mangelhafte Leistung der esz AG zum Schaden geführt hat. Die Haftung für Transportschäden und eventuell, resultierender Folgeschäden durch den Transport Dritter oder nach Gefahrenübergang ist ausgeschlossen.

12.5 Liability for transport damage shall end with the transfer of risk unless the client can prove that defective packaging or defective performance on the part of esz AG led to the damage. Liability for transport damage and any consequential damage resulting from the transport of third parties or after the transfer of risk shall be excluded.

12.6 Sind Schäden durch Leistungen der esz AG, Transport, Lagerung oder Handhabung der Waren oder Auftragsgegenständen des Auftraggebers zu vertreten, liegt die Nachweispflicht, dass der Schaden nach dem Zeitpunkt des Gefahrübergangs an die esz AG entstanden ist, beim Auftraggeber. Der Auftraggeber ist zur Erfassung des Zustands

12.6 If damage is caused by esz AG's performance, transport, storage or handling of the goods or objects of the order of the client, the burden of proof that the damage occurred after the time of the transfer of risk to esz AG shall lie with the client. The client shall be obliged to record the condition of and any damage to the objects of the order immediately before and immediately after the transfer of risk.

und von Beschädigungen der Auftragsgegenstände unmittelbar vor und unmittelbar nach Gefahrübergang verpflichtet.

12.7 Schäden an Waren und Auftragsgegenständen des Auftraggebers sind der esz AG spätestens 4 Wochen nach Gefahrübergang schriftlich oder in Textform anzuzeigen, zu begründen und über deren Entstehung Nachweis zu führen.

12.8 Die Haftung der esz AG ist, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen. Ebenso haftet die esz AG nicht für Schäden und Mangelfolgeschäden sofern diese nicht auf Vorsatz, grober Fahrlässigkeit oder Verletzung des Lebens, des Körpers und der Gesundheit beruhen.

12.9 Der Haftungsausschluss umfasst auch die persönliche Haftung der Angestellten, Arbeiter, Mitarbeiter, Vertreter sowie Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen der esz AG.

12.10 Die Haftung für Schäden aus einfacher Fahrlässigkeit, durch Leistungen bzw. dem Verhalten oder der Tätigkeit der Mitarbeiter der esz AG, insbesondere Lieferverzug ist auf 5 % des Warenwertes (Zeitwertes) bzw. des Auftragswertes beschränkt.

12.11 Die Haftung bleibt in der Sache auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden beschränkt und übersteigt keinesfalls die Deckungssumme oder die Bedingungen der Betriebshaftpflichtversicherung.

12.12 Jegliche Haftung entfällt, wenn der Auftraggeber ohne vorheriges Einverständnis der esz AG Mängel- oder Schadensbeseitigungen vornimmt, durch Dritte vornehmen lässt oder die Schadensbeseitigung verhindert. Einen Anspruch auf Erstattung dadurch entstehender Kosten hat der Auftraggeber nicht.

13. Vertraulichkeit

13.1 Die Verantwortung für die Handhabung aller Informationen, die während der Durchführung der Tätigkeiten der esz AG erhalten oder erstellt wurden trägt der Auftragnehmer.

13.2 Überlassene Unterlagen

An allen in Zusammenhang mit der Auftragserteilung dem Besteller überlassenen und erstellten Unterlagen – auch in elektronischer Form – behält sich die esz AG Eigentums- und Urheberrechte vor. Diese Unterlagen dürfen Dritten mit Ausnahme von Ergebnisberichten nicht zugänglich gemacht werden, es sei denn, es wird dazu dem Besteller die ausdrückliche schriftliche oder textliche Zustimmung erteilt.

13.3 Vertrauliche Informationen

13.3.1 Alle Informationen, die innerhalb der Geschäftsbeziehung zwischen den Vertragspartnern ausgetauscht oder erlangt werden, werden als geschützte Informationen angesehen und müssen als vertraulich behandelt werden, es sei denn, die Information wird von einem Vertragspartner öffentlich zugänglich gemacht oder zwischen den Vertragspartnern wurde etwas anderes vereinbart.

13.3.2 Als ausdrücklich vertraulich innerhalb der Geschäftsbeziehung zwischen Auftraggeber und esz AG gelten

12.7 Damage to goods and objects of the order of the Client shall be reported to esz AG in writing or in text form no later than 4 weeks after the transfer of risk, the reasons for the damage shall be given and evidence of its occurrence shall be provided.

12.8 The liability of esz AG is excluded to the extent permitted by law. Likewise, esz AG shall not be liable for damages and consequential harm caused by a defect insofar as these are not based on intent, gross negligence or injury to life, body or health.

12.9 The exclusion of liability shall also include the personal liability of esz AG's employees, workers, staff, representatives and vicarious agents.

12.10 The liability for damages resulting from simple negligence, from services or the conduct or activity of the employees of esz AG, in particular delay in delivery, is limited to 5% of the value of the goods (current value) or the value of the order.

12.11 Liability shall be limited in substance to the typically foreseeable damage and shall in no case exceed the amount covered or the conditions of the business liability insurance.

12.12 Any liability shall lapse if the client remedies defects or damage without the prior consent of esz AG, has them remedied by third parties or prevents the remedying of damage; the client shall not be entitled to reimbursement of costs incurred as a result.

13. Confidentiality

13.1 The Contractor shall be responsible for the handling of all information received or created during the performance of esz AG's activities.

13.2 Documents provided

esz AG reserves the property rights and copyrights to all documents provided to and created for the customer in connection with the placing of the order - also in electronic form. These documents may not be made accessible to third parties, with the exception of results reports, unless the customer has been given express written or textual consent to do so.

13.3 Confidential information

13.3.1 All information exchanged or obtained between the contracting parties in the course of the business relationship shall be regarded as proprietary information and must be treated as confidential unless the information is made publicly available by one of the contracting parties or unless otherwise agreed between the contracting parties.

13.3.2 The following shall be deemed to be expressly confidential within the business relationship between the client and esz AG

a) Informationen und Dokumente, die vertraulich genannt werden oder als solches gekennzeichnet sind

b) Informationen und Dokumente, die in Verbindung zu Anforderungen, deren Konkretisierung oder Umsetzung der Norm DIN EN ISO/IEC 17025 stehen

c) Informationen und Dokumente mit Bezug auf Qualitätsmanagementsystem, Personal, Verträge, Räumlichkeiten, Einrichtungen, Prozesse oder Verfahren

d) Informationen und Dokumente mit Bezug auf Kunden, Behörden, Aufträge, Auftragsgegenstand, Auftragsergebnisse oder fremder Dritter

e) Dokumente und Information, die nach grundlegendem Verständnis als vertraulich anzusehen sind

13.3.3 Als nicht vertraulich gelten Informationen und Dokumente, die

a) als allgemein bekannt und frei verfügbar gelten

b) dem Vertragspartner rechtmäßig bekannt sind und keiner anderslautenden Vertraulichkeitserklärung unterliegen

c) aus rechtmäßiger Quelle stammen und keiner anderslautenden Vertraulichkeitserklärung unterliegen

d) nachweislich selbständig hergeleitet wurden

e) über die sich die Vertragspartner im Voraus über Weitergabe oder Zugänglichmachung in Kenntnis gesetzt haben.

13.4 Pflichten der Vertragspartner

13.4.1 Grundsätzlich und in Ergänzung der vorstehend bezeichneten Punkte verpflichten sich die Vertragspartner gegenseitig, vertrauliche Informationen und Dokumente nur im Falle beiderseitigen Einverständnisses weiterzugeben (Informations- und Einverständnispflicht).

13.4.2 Die Vertragspartner sind verpflichtet im Zweifel über die Vertraulichkeit oder Weitergabe von Informationen sich gegenseitig hiervon zu unterrichten und ggf. geeignete Maßnahmen zu ergreifen, mindestens aber hinreichend mitzuwirken, den Schutz vertraulicher Informationen und Dokumente der Vertragspartner zu gewährleisten.

13.4.3 Informationen über den anderen Vertragspartner, die aus anderen Quellen als von den Vertragspartnern stammen (z. B. Beschwerdeführer, Aufsichtsbehörden), müssen vertraulich behandelt werden. Die Informationsquelle muss vertraulich behandelt werden. Diese Informationsquelle darf nicht ohne deren Zustimmung dem anderen Vertragspartner mitgeteilt werden.

13.5 Vorbeugende Maßnahmen

Die Vertragspartner verpflichten sich:

a) Maßnahmen in dem für den Vertragspartner zumutbaren Umfang zu ergreifen, die den Schutz vertraulicher Informationen und Dokumente der Vertragspartner gewährleisten,

a) information and documents that are called confidential or are marked as such

b) information and documents that are related to requirements, their concretisation or implementation of the standard DIN EN ISO/IEC 17025

c) Information and documents relating to the quality management system, personnel, contracts, premises, facilities, processes or procedures.

d) Information and documents with reference to customers, authorities, orders, subject matter of the order, results of the order or external third parties

e) documents and information which are reasonably to be regarded as confidential.

13.3.3 Information and documents shall not be considered confidential if they are

a) is considered to be generally known and freely available

b) is lawfully known to the contracting party and is not subject to any declaration of confidentiality to the contrary

c) originates from a lawful source and is not subject to a confidentiality agreement to the contrary

d) are demonstrably independently derived

e) of which the contracting parties have informed each other in advance about disclosure or making available.

13.4 Obligations of the contractual partners

13.4.1 In principle and in addition to the above, the contracting parties undertake mutually to disclose confidential information and documents only in case of mutual consent (obligation to inform and consent).

13.4.2 In case of doubt about the confidentiality or disclosure of information, the contractual partners are obliged to inform each other and, if necessary, to take appropriate measures, but at least to cooperate sufficiently to ensure the protection of confidential information and documents of the contractual partners.

13.4.3 Information about the other contracting party which originates from sources other than the contracting parties (e.g. complainants, supervisory authorities) must be treated confidentially. The source of information must be kept confidential. This source of information may not be disclosed to the other contracting party without its consent.

13.5 Preventive measures

The contracting parties undertake:

a) to take measures to an extent reasonable for the contractual partner to ensure the protection of confidential information and documents of the contractual partners, or at

mindestens aber auf deren Schutz hinzuwirken oder zu deren Schutz mitzuwirken.

b) Unberechtigte Weitergabe von Informationen und Dokumenten zu verhindern, den jeweiligen Vertragspartner zu unterstützen ggf. wieder volle Kontrolle über unberechtigt weitergegeben Information und Dokumente zu erlangen und die darüber hinaus gehende Weitergabe von Informationen und Dokumenten zu verhindern.

13.6 Interne Weitergabe vertraulicher Informationen

Die Vertragspartner sind berechtigt vertrauliche Informationen und Dokumente an eigene Mitarbeiter und Mitarbeiter verbundener Unternehmen und Personen weiterzugeben, sofern dies zur Förderung der Geschäftsbeziehungen zwischen der esz AG und dem Vertragspartner erforderlich ist. In diesen Fällen sind die Vertragspartner verpflichtet:

a) Sicher zu stellen, dass geeignete Maßnahmen im Sinne dieser Vereinbarung getroffen wurden, die den Schutz vertraulicher Informationen der Vertragspartner gewährleisten.

b) Eine den Vereinbarungen zur Vertraulichkeit ähnlich lautende Vertraulichkeitsvereinbarung zum Schutz vertraulicher Informationen und Dokumente der Vertragspartner ist mit dem jeweiligen Mitarbeiter gleichwohl ob es sich hierbei um einen eigenen Mitarbeiter oder Mitarbeiter von verbundenen Unternehmen und Personen handelt, zu schließen.

c) Das Personal, einschließlich Gremienmitglieder, weitere Vertragspartner, Personal aus externen Stellen oder Personen, die im Auftrag der Vertragspartner tätig sind, muss alle Informationen, die es während der Durchführung der Geschäftstätigkeit erhalten oder geschaffen hat, vertraulich behandeln, außer es ist gesetzlich zu anderem verpflichtet.

13.7 Ausnahmen

13.7.1 Sofern gesetzlich erforderlich oder durch einen entsprechenden richterlichen Beschluss angeordnet, so ist die Weitergabe vertraulicher Informationen zulässig.

13.7.2 Ausgenommen von der Informations- und Einverständnispflicht ist die Weitergabe von Informationen, die in Anerkennungs-, Akkreditierungs-, Zertifizierungs- oder Zulassungsverfahren, der Bearbeitung von Beschwerden und Reklamationen oder zur Erfüllung von gesetzlichen Anforderungen erfolgt oder erforderlich ist.

13.7.3 Die Vertragspartner kommen überein, dass in obigen Ausnahmen bzw. wenn sie gesetzlich verpflichtet oder durch Verträge ermächtigt sind, Informationen der Geschäftsbeziehung, der Tätigkeiten und Aufträgen ohne weitere Zustimmung oder Unterrichtung der jeweils anderen Partei im Einzelfall offen zu legen.

14. Schlussbestimmungen

14.1 Änderungen und Ergänzungen eines Vertrages bedürfen der Schrift- oder der Textform, ebenso die Abänderung der Formerfordernisse.

14.2 Zwischen den Vertragspartnern findet ausschließlich deutsches Recht Anwendung. Das UN-Übereinkommen

least to work towards their protection or to cooperate in their protection.

b) To prevent unauthorised disclosure of information and documents, to support the respective contractual partner in regaining full control over unauthorised information and documents and to prevent the disclosure of information and documents beyond this.

13.6 Internal disclosure of confidential information

The contractual partners shall be entitled to pass on confidential information and documents to their own employees and employees of affiliated companies and persons insofar as this is necessary to promote the business relationship between esz AG and the contractual partner. In such cases the contractual partners shall be obliged

a) To ensure that suitable measures have been taken in the sense of this agreement which guarantee the protection of confidential information of the contractual partners.

b) A confidentiality agreement similar to the confidentiality agreements for the protection of confidential information and documents of the contractual partners is to be concluded with the respective employee, irrespective of whether this is an own employee or an employee of affiliated companies and persons.

c) The personnel, including committee members, other contractual partners, personnel from external agencies or persons working on behalf of the contractual partners, must treat all information which they have received or created during the performance of the business activity as confidential, unless they are legally obliged to do otherwise.

13.7 Exceptions

13.7.1 If required by law or ordered by an appropriate court order, the disclosure of confidential information is permitted.

13.7.2 The disclosure of information that is made or required in recognition, accreditation, certification or licensing procedures, the handling of complaints and claims or for the fulfilment of legal requirements is exempt from the duty to inform and to comply.

13.7.3 The contracting parties agree that in the above exceptions or if they are legally obliged or authorised by contracts to disclose information on the business relationship, activities and orders without further consent or notification of the other party in individual cases.

14. Final agreements

14.1 Amendments and supplements to a contract must be made in writing or in text form, as must any modification of the formal requirements.

14.2 German law shall apply exclusively between the contracting parties. The UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods of 11.04.1980 is excluded.

über Verträge und über den internationalen Warenkauf vom 11.04.1980 ist ausgeschlossen.

14.3 Der Auftraggeber erklärt sein Einverständnis damit, dass die aus der Geschäftsbeziehung mit ihm gewonnenen personenbezogenen Daten im Sinne des Datenschutzgesetzes von der esz AG für gesellschaftseigene Zwecke verwendet werden dürfen.

14.4 Sollte eine Bestimmung dieser Bedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein, so berührt dies die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht. An die Stelle einer unwirksamen Regelung tritt diese, die die Parteien bei Kenntnis des Mangels getroffen hätten, um den gleichen wirtschaftlichen Erfolg zu erzielen.

14.5 Bei Auslegungsfragen zwischen den verschiedensprachigen Versionen des vorliegenden Vertrages ist die deutsche Fassung maßgebend.

14.6 Erfüllungsort für Lieferung und Zahlung ist der Sitz der esz AG calibration & metrology. Alleiniger Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten ist, soweit gesetzlich zulässig, Fürstentfeldbruck.

esz AG calibration & metrology - Juli 2023

14.3 The customer declares his agreement that the personal data obtained from the business relationship with him may be used by esz AG for company purposes within the meaning of the Data Protection Act.

14.4 Should any provision of these terms and conditions be invalid in whole or in part, this shall not affect the validity of the remaining provisions. An invalid provision shall be replaced by such provision as the parties would have made, had they been aware of the defect, in order to achieve the same economic success.

14.5 In the event of questions of interpretation between the different language versions of the present contract, the German version shall prevail.

14.6 The place of performance for delivery and payment shall be the registered office of esz AG calibration & metrology. The sole place of jurisdiction for all legal disputes is, as far as legally permissible, Fürstentfeldbruck.

esz AG calibration & metrology - July 2023